jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/4/25 7Ob549/90, 3Ob1527/90, 7Ob662/90, 6Ob1536/91, 1Ob507/91, 6Ob628/91, 4Ob507/92, 4Ob1

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.04.1990

Norm

ABGB aF §140 Bd
ABGB idF KindNamRÄG 2013 §231 Bd
AußStrG idF WGN 1989 §14 Abs1 C2d2
ASVG §293 Abs1 lita sublitbb

Rechtssatz

Kosten für die Kreditrückzahlung sind bei der Bemessung des Unterhalts nicht zu berücksichtigen, wenn der Revisionsrekurswerber nicht geltend macht, der Kredit sei zur Erhaltung seiner Arbeitskraft oder für existenznotwendige Bedürfnisse aufgenommen worden (EFSlg 56394 ff, 53064 ff). Daher keine erheblichen Rechtsfragen iS des § 14 Abs 1 AußStrG.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 549/90
  Entscheidungstext OGH 25.04.1990 7 Ob 549/90
  Veröff: ÖA 1991,137
- 3 Ob 1527/90
  Entscheidungstext OGH 13.06.1990 3 Ob 1527/90
  nur: Kosten für die Kreditrückzahlung sind bei der Bemessung des Unterhalts nicht zu berücksichtigen, wenn der Revisionsrekurswerber nicht geltend macht, der Kredit sei zur Erhaltung seiner Arbeitskraft oder für existenznotwendige Bedürfnisse aufgenommen worden. (T1)
- 7 Ob 662/90
  Entscheidungstext OGH 27.09.1990 7 Ob 662/90
  Auch; nur T1; Veröff: EvBl 1991/50 S 245 = JBl 1991,720
- 6 Ob 1536/91
  Entscheidungstext OGH 07.03.1991 6 Ob 1536/91
- 1 Ob 507/91
  Entscheidungstext OGH 13.02.1991 1 Ob 507/91
  nur T1

- 6 Ob 628/91
  Entscheidungstext OGH 28.11.1991 6 Ob 628/91
- 4 Ob 507/92
  Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 507/92
  Auch; Veröff: RZ 1991/70,229 = ÖA 1992,57
- 4 Ob 1557/92
  Entscheidungstext OGH 16.06.1992 4 Ob 1557/92
  Auch; nur T1
- 8 Ob 1669/93
  Entscheidungstext OGH 28.10.1993 8 Ob 1669/93
  Auch; nur T1
- 2 Ob 587/93
  Entscheidungstext OGH 23.12.1993 2 Ob 587/93
  nur T1
- 1 Ob 581/94
  Entscheidungstext OGH 14.07.1994 1 Ob 581/94
  Vgl; nur T1; Beisatz: Dem Unterhaltsverpflichteten obliegt es, die Abzugsfähigkeit von Kreditrückzahlungsraten darzutun. (T2)
- 5 Ob 520/95
  Entscheidungstext OGH 27.06.1995 5 Ob 520/95
  nur T1; Beisatz: Hier: Abzugsfähigkeit der Hälfte der aus der Finanzierung des Zwangsausgleiches resultierenden Kreditbelastung. (T3)
- 1 Ob 1666/95
  Entscheidungstext OGH 06.09.1995 1 Ob 1666/95
  Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Bei einer lang zurückliegenden Aufnahme eines hohen Kredits für eine Wohnungsneuschaffung anlässlich der Scheidung obliegt es dem Unterhaltspflichtigen zu behaupten und zu bescheinigen, dass die Kreditaufnahme unbedingt nötig war und die Rückzahlung nicht habe früher erfolgen können. (T4)
- 6 Ob 1655/95
  Entscheidungstext OGH 13.10.1995 6 Ob 1655/95
  nur T1
- 6 Ob 658/95
  Entscheidungstext OGH 21.12.1995 6 Ob 658/95
  nur T1; Beis wie T2
- 3 Ob 570/95
  Entscheidungstext OGH 21.12.1995 3 Ob 570/95
  nur T1; Beisatz: Dazu gehört auch ein Kredit, der zur Bestreitung eines krankheitsbedingten Mehraufwandes diente. (T5)
  Veröff: SZ 68/247
- 1 Ob 2121/96k
  Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 2121/96k
  Auch; Beisatz: Dies gilt auch für die Frage, ob die zur Finanzierung von Schulden aus einem außergerichtlichen Ausgleich erforderliche Kreditaufnahme eine Abzugspost von der Unterhaltsbemessungsgrundlage zu bilden vermag. (T6)
- 5 Ob 2233/96k
  Entscheidungstext OGH 10.09.1996 5 Ob 2233/96k
- 1 Ob 2233/96f
  Entscheidungstext OGH 22.08.1996 1 Ob 2233/96f
  Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 2263/96v
  Entscheidungstext OGH 13.02.1997 8 Ob 2263/96v

nur T1; Beis wie T4

- 5 Ob 60/97b
  Entscheidungstext OGH 11.03.1997 5 Ob 60/97b
  Vgl; Beisatz: Hier: Verringerung der Unterhaltsbemessungsgrundlage bei Abdeckung von Verlusten des neu gegründeten Unternehmens durch den vorübergehenden Verzicht auf ein zusätzliches Geschäftsführergehalt, das die neue Gesellschaft in Wahrheit gar nicht zu leisten imstande war, zugebilligt. (T7)
- 4 Ob 237/97z
  Entscheidungstext OGH 09.09.1997 4 Ob 237/97z
  Vgl auch
- 6 Ob 382/97p
  Entscheidungstext OGH 15.01.1998 6 Ob 382/97p
- 1 Ob 8/98b
  Entscheidungstext OGH 27.01.1998 1 Ob 8/98b
  Auch; Beis wie T2
- 7 Ob 52/98t
  Entscheidungstext OGH 24.02.1998 7 Ob 52/98t
  Auch; nur T1
- 9 Ob 123/98y
  Entscheidungstext OGH 10.06.1998 9 Ob 123/98y
  Vgl; Beis wie T4
- 3 Ob 19/97h
  Entscheidungstext OGH 24.06.1998 3 Ob 19/97h
  nur T1
- 1 Ob 217/99i
  Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 217/99i
  Beis wie T2
- 1 Ob 154/00d
  Entscheidungstext OGH 26.01.2000 1 Ob 154/00d
  Auch; Beisatz: Ob und in welchem Ausmaß bei einem Unterhaltspflichtigen berücksichtigungswürdige Belastungen vorliegen, ist im Allgemeinen keine der Überprüfung durch den Obersten Gerichtshof zugängliche erhebliche Rechtsfrage. (T8)
  Beisatz: Kosten des Scheidungsverfahrens können die Unterhaltsbemessungsgrundlage ebensowenig mindern wie - ohne Hinzutreten besonderer Umstände - die Kosten der Wohnungsneubeschaffung. (T9)
- 7 Ob 14/02p
  Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 14/02p
  Vgl auch; nur T1; Beisatz: Abzugsfähig von der Bemessungsgrundlage sind lebensnotwendige und existenznotwendige beziehungsweise existenzsichernde Ausgaben. (T10)
- 7 Ob 69/02a
  Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 69/02a
  Auch; nur T1; Beisatz: Oder zur Finanzierung unabwendbarer außergewöhnlicher Belastungen. (T11)
- 7 Ob 129/02z
  Entscheidungstext OGH 26.06.2002 7 Ob 129/02z
  Auch; nur T1; Beis ähnlich T2; Beis wie T11
- 3 Ob 201/02h
  Entscheidungstext OGH 30.08.2002 3 Ob 201/02h
  Auch; Beisatz: In diese Kategorie fallen auch Schulden, deren Begründung auf dem Boden einer ex-ante-Beurteilung erforderlich war, um die existenzsichernde Ertragskraft eines Unternehmens des Geldunterhaltsschuldners zu erhalten beziehungsweise zu verbessern. (T12)
- 7 Ob 26/02b
  Entscheidungstext OGH 27.11.2002 7 Ob 26/02b
  Vgl auch; nur T1

- 10 Ob 265/02x
  Entscheidungstext OGH 18.03.2003 10 Ob 265/02x
  Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T4; Beis wie T8; Beis wie T10
- 8 Ob 69/05p
  Entscheidungstext OGH 21.07.2005 8 Ob 69/05p
  nur T1; Beis wie T12
- 6 Ob 221/05a
  Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 221/05a
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Die durch die Privatentnahmen der Klägerin finanzierten Auslagen (Hauskredit, Betriebskosten der Ehewohnung, Pkw-Kosten, Gehalt der Köchin, Wirtschaftsgeld, Unterhalt der Kinder, private Lebensführung) stehen - mit Ausnahme der (betrieblich bedingten) Pkw-Kosten - in keinem erkennbaren Zusammenhang mit dem nunmehr die wirtschaftliche Existenz der Klägerin bildenden Unternehmen. (T13)
- 7 Ob 279/05p
  Entscheidungstext OGH 21.12.2005 7 Ob 279/05p
  Vgl auch; nur T1
- 6 Ob 52/06z
  Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 52/06z
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Die Frage, ob sich die Anwendung der Differenzmethode auf jene Fälle reduziert, in denen der Unterhaltspflichtige entweder bereits bei Eröffnung des Konkursverfahrens (in der Form eines Schuldenregulierungsverfahrens) unselbstständig erwerbstätig war (8 Ob 50/04t = EFSlg 107.212) oder zwar zu diesem Zeitpunkt ein Unternehmen betrieb, dieses in weiterer Folge dann aber gemäß § 114 KO geschlossen wurde und ob in den letztgenannten Fällen der Differenzrechnung ein aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit (nunmehr) tatsächlich erzieltes (3 Ob 1/05a) oder ein - nach Anspannungsgrundsätzen - erzielbares Einkommen zu Grunde zu legen ist (6 Ob 284/02m = EFSlg 103.521; 6 Ob 51/04z), wird - nach ausführlicher Ableitung - ausdrücklich offen gelassen. (T14)
- 3 Ob 182/05v
  Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 182/05v
  Vgl auch; nur T1
- 10 Ob 59/06h
  Entscheidungstext OGH 14.11.2006 10 Ob 59/06h
  Vgl
- 6 Ob 165/07v
  Entscheidungstext OGH 13.09.2007 6 Ob 165/07v
  Vgl; Beis wie T4; Beisatz: Im vorliegenden Fall liegt die Scheidung nur etwas mehr als sechs Jahre vor der Beschlussfassung des Erstgerichts. In Hinblick auf die übliche Laufzeit von Krediten zur Wohnraumbeschaffung bzw -verbesserung lässt sich dabei der erforderliche zeitliche Zusammenhang mit dem Scheidungsverfahren nicht a priori verneinen. (T15)
- 1 Ob 134/09a
  Entscheidungstext OGH 13.10.2009 1 Ob 134/09a
  Auch; Beis wie T11
- 1 Ob 160/09z
  Entscheidungstext OGH 05.05.2010 1 Ob 160/09z
  Verstärkter Senat; Vgl auch; nur T1; Beisatz: Die Konkurseröffnung stellt insbesondere keinen gerechtfertigten Grund dafür dar, den betreffenden Unterhaltsschuldner gegenüber jenen zu privilegieren, die eine Konkurseröffnung durch das Vermeiden übermäßiger Verpflichtungen oder den Abschluss (und die Erfüllung) eines Ausgleichs mit ihren Gläubigern verhindern. (T16)
  Veröff: SZ 2010/48
- 10 Ob 57/11x
  Entscheidungstext OGH 30.08.2011 10 Ob 57/11x
  Vgl auch
- 7 Ob 103/13t

Entscheidungstext OGH 19.06.2013 7 Ob 103/13t
Auch; Beis wie T10; Beis wie T11; Beis wie T12

- 8 Ob 59/13d
  Entscheidungstext OGH 27.06.2013 8 Ob 59/13d
  Auch
- 4 Ob 101/13a
  Entscheidungstext OGH 09.07.2013 4 Ob 101/13a
  nur T1; Beis wie T2; Beis wie T9
- 9 Ob 10/14g
  Entscheidungstext OGH 29.04.2014 9 Ob 10/14g
  Beis wie T8
- 1 Ob 180/15z
  Entscheidungstext OGH 17.09.2015 1 Ob 180/15z
  Auch; Beis wie T2; Beis wie T8; Beis wie T10; Beis wie T11
- 4 Ob 139/15t
  Entscheidungstext OGH 20.01.2016 4 Ob 139/15t
  Auch; Beisatz: Zur Berücksichtigung von Schulden aufgrund eines Sanierungsplans, die vor Kenntnis des Schuldners von seiner Unterhaltspflicht eingegangen wurden. (T17); Veröff: SZ 2016/4
- 8 Ob 147/18b
  Entscheidungstext OGH 26.11.2018 8 Ob 147/18b
  Auch; Beis wie T8
- 1 Ob 34/21p
  Entscheidungstext OGH 23.03.2021 1 Ob 34/21p
  Vgl; Beis wie T8
- 7 Ob 182/21x
  Entscheidungstext OGH 24.11.2021 7 Ob 182/21x
  Vgl; Beis wie T2; Beis wie T8; Beis wie T10; Beis wie T11

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0007202

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at